Mitglied Gruppe CDU/WBV

Ausschussmitglied Uwe Heinemann
Stellvertretender Ausschussvorsitzender Hans-Jürgen Lietzmann
Ausschussvorsitzender Helmut Möhle

Mitglied Gruppe GrünUnabhängigSozial

Beigeordneter Frank Uwe Walpurgis
Ausschussmitglied Horst Dieter Walzner

Mitglied FDP-Fraktion

Beigeordneter Dr. Michael von Teichman

Mitglied AfD-Fraktion

Ausschussmitglied Prof. Dr.-Ing. Lothar Preuß

Vorsitzender StadtSportBund

Beratendes Mitglied Klaus-Dieter Schulz

Ratsmitglied

Ratsvorsitzender Stefan Becker

Verwaltung

Herr Carsten Feist, Referatsleiter
Herr Olaf Mertens, Fachbereichsleiter Bildung und Sport
Herr Thomas Brandt, Protokollführer

Als Gäste

Herr Celta, 1. Vorsitzender des WTHC
Herr Hundrieser, 1. Vorsitzender des VfL
Herr Naraschewski, SVW
Herr Herrnberger Jun., SVW

Es fehlte entschuldigt:

Bürgermeister Uwe Reese
Ausschussmitglied Al-Chafia Hammadi

A Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit	
2	Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Sportausschusses vom 09.03.2017	
3	Feststellung der Tagesordnung	
4	Antrag der Gruppe CDU/WBV auf Aufhebung des Beschlusses zur Erneuerung des Oberbelages auf dem Kunstrasenplatz Plauenstraße (Vorl.-Nr. 85/2016)	**512/2017**
5	Mitteilungen und Anfragen	
5.1	SV Wilhelmshaven - Information	
5.2	Sportlerehrung 2016 - Information	
5.3	Deutsche Meisterschaften in der Sportakrobatik Schüler und Junioren 2	
5.4	Kreis-Leichtathletik-Verband - Bewerbung um die Ausrichtung einer Norddeutschen Meisterschaft	
5.5	Schwimmausbildung	

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Herr Möhle, eröffnete die Sitzung, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und begrüßte die Gäste.

2 Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Sportausschusses vom 09.03.2017

Die Genehmigung des Protokolls erfolgt in der nächsten Ausschusssitzung.

3 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig genehmigt.

Aufgrund wichtiger Anschlusstermine von Herrn Naraschewski wurde der Tagesordnungspunkt 5.1 "*SV Wilhelmshaven – Information*" mit Zustimmung aller Ausschussmitglieder vorgezogen.

4 Antrag der Gruppe CDU/WBV auf Aufhebung des Beschlusses zur Erneuerung des Oberbelages auf dem Kunstrasenplatz Plauenstraße (Vorl.-Nr. 85/2016) **512/2017**

Herr Möhle übergab den Vorsitz zu diesem Tagesordnungspunkt an Herrn Lietzmann.

Im Anschluss verlas Herr Möhle den Antrag der Gruppe CDU/WBV. Begründung für die Stellung des Antrages sind die Ergebnisse der Kostenermittlung einer Umwandlung des Schlackeplatzes im Sportpark Freiligrathstraße in einen hockeygeeigneten Kunstrasenplatz. Die Lücke zwischen Investitionssumme (ca. 500.000 €) und möglicher Beteiligung des WTHC durch den Verkaufserlös des Grundstückes am Ölhafendamm (geschätzt 100.000 €) ist zu groß, um ein solches Projekt zu realisieren. Eine Erneuerung des Kunstrasenplatzes an der Plauenstraße ist dringend notwendig - um den Erhalt des Hockeysports in Wilhelmshaven weiter zu garantieren, ist diese jedoch in hockeygeeigneter Form vorzunehmen. Er bat um Zustimmung zum eingebrachten Antrag.

Herr Becker erläuterte dazu, dass die WBV den Antrag der Gruppe nicht unterstützt. Gültig ist der Ratsbeschluss aus dem Jahr 2016. Eine Investition am Sportpark Freiligrathstraße für Hockey, Fußball und insbesondere den Schulsport sei eine sinnvolle Investition.

An der weiteren Diskussion, in der noch einmal alle Argumente ausgetauscht wurden, beteiligten sich alle Ausschussmitglieder sowie Herr Celta, Vorsitzender des WTHC, und Herr Hundrieser, Vorsitzender des VfL, denen das Rederecht eingeräumt wurde.

Herr Feist erläuterte dazu den Stand des Ausschreibungsverfahrens und die in Abstimmung mit dem VfL erarbeitete Bauzeitenplanung.

Nachdem Herr Lietzmann die Diskussion beendete, ließ er über den Antrag abstimmen. Dieser wurde bei 2 Ja- und 5 Nein-Stimmen abgelehnt.

Beschluss: Der nachfolgende Antrag wird bei **2 Ja-Stimmen** und **5 Nein-Stimmen** abgelehnt:

Die CDU-/WBV-Gruppe beantragt den Ratsbeschluss 85/2016 vom 15.06.2016 –Kunstrasenplatz Plauenstraße – Erneuerung des Oberbelages, aufzuheben.

Wir beantragen die Beschlussvorlage der Verwaltung vom 1.3.2016 über den Betriebsausschuss GGS, Sportausschuss und Verwaltungsausschuss, auf die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung zu nehmen.

Begründung:

Der Beschlussvorschlag vom 15.6.2016 beinhaltet u.a., dass die Stadt Wilhelmshaven den Hartplatz im Sportpark an der Freiligrathstraße zur Verfügung stellt. Der WTHC erhält das Angebot von der Stadt, auf diesem Platz durch Aufbringen des entsprechenden Kunstrasenplatzes eine Spielfläche ausschließlich für den Hockeysport zu erstellen.

Die Kostenschätzung für einen Kunstrasenplatz (Kurzflor) lagen seinerzeit bei ca. 250.000 bis 300.000 €. Der WTHC hatte zur Finanzierung angeboten, die am Sportlatz an grenzende Weide an der Freiligrathstraße zu veräußern. Hier hatte man gehofft, dass das Grundstück bis zu einem Preis von 200.000 Euro verkaufen zu können.

(...)

Zwischenzeitlich hat der Eigenbetrieb GGS ein Bodengutachten erstellen lassen und die Kosten für die Erstellung eines Kunstrasens für den Hockeysport ermittelt.

Auf der Sitzung des Betriebsausschusses GGS am 9.3.2017 (s. Protokoll) wurden die Mitglieder des Ausschusses von der Betriebsleiterin über die Gesamtkosten für die Errichtung des Kunstrasenplatzes für den Hockeysport informiert. Diese belaufen sich danach auf ca. **500.000 Euro!**

Weiter wurde mitgeteilt, dass für den Verkauf des vereinseigenen Grundstücks ein Erlös von höchstens 100.000 Euro erzielt werden kann. Es gibt zurzeit keinen Interessenten, der beabsichtigt, dieses Grundstück zu kaufen.

Da der WTHC alleine wirtschaftlich nicht in der Lage ist, die finanziellen Mittel aufzubringen, hat sich Ausgangslage für die Errichtung eines Hockey-Kunststoffrasens erheblich verändert und die Situation für den Hockey-Sport verschärft.

Auch stehen in dem Haushaltplan der Stadt und dem Wirtschaftsplan 2017/2018 GGS keine finanziellen Mittel für die Errichtung eines Hockeyplatzes zur Verfügung.

Laut Spielordnung des Hockey-Verbandes dürfen Punktspiele nur noch auf Kunstrasen ausgetragen werden.

Um den Hockeysport in unserer Sportstadt weiter am Leben zu erhalten, beantragt die CDU/WBV-Gruppe die für den Hockey- und Fußballsport geeignete Erneuerung des Oberbelages auf dem Kunstrasenplatz in der Plauenstraße in der Form eines kurzflorigen Kunstrasens.

5 Mitteilungen und Anfragen

5.1 SV Wilhelmshaven - Information

Herr Naraschewski führte in diesen Tagesordnungspunkt ein und gab einen Überblick über die historische Entwicklung und die rechtlichen Grundlagen der Streitsache mit dem Norddeutschen Fußball-Verband bzw. dem Deutschen Fußball-Bund.

Ziel des Vereins ist die Rückeingliederung in die Regionalliga und der Ausgleich des finanziellen Schadens. Die Bemessung der tatsächlichen Schadenshöhe ist nur durch eine gutachterliche Prüfung festzustellen. Der Zeitpunkt des Abschlusses des Verfahrens ist derzeit nicht absehbar.

Im Anschluss erläuterte Herr Herrnberger Jun. die Strukturen und Ziele des Vereins. Aufgrund der baulichen Situation sowie der Eigentumsverhältnisse der Sportanlage in Rüstersiel wäre aus Sicht des SVW eine weitergehende Erschließung des Sportforums als fester Standort für den gesamten Verein wünschenswert, insbesondere im Hinblick auf die Schaffung einer neuen Vereinsidentität.

In der anschließenden Diskussion dankten die Mitglieder des Ausschusses dem Verein für die Beharrlichkeit und das Durchhaltevermögen. Wünschenswert ist ein baldiges Ende des Rechtsstreits mit einem positiven Ergebnis für den Verein.

5.2 Sportlerehrung 2016 - Information

Herr Brandt gab einen Überblick über die am nächsten Tag im Ratssaal stattfindende Sportlerehrung für die in 2016 erbrachten sportlichen Leistungen. Insgesamt werden 43 Medaillen vergeben, davon 30 in Bronze, 5 in Silber und 8 in Gold. Für besondere Verdienste um die Förderung des Sports werden 2 Personen mit einer Goldmedaille ausgezeichnet.

5.3 Dt. Meisterschaften in der Sportakrobatik Schüler und Junioren 2

Herr Möhle dankte den Organisatoren für ihren Einsatz und die hervorragende Ausrichtung dieser großen Veranstaltung.

5.4 Kreis-Leichtathletik-Verband (KLV) - Bewerbung um die Ausrichtung einer Norddeutschen Meisterschaft

Herr Möhle informierte den Ausschuss darüber, dass der KLV sich um die Ausrichtung einer Norddeutschen Meisterschaft in Wilhelmshaven in den Jahren 2018 und 2019 beworben hat.

5.5 Schwimmausbildung

Auf Nachfrage von Herrn Dr. von Teichman berichtete Herr Schulz über ein am Vorabend geführtes Gespräch des StadtSportBundes mit den Schwimmvereinen, das den Auftakt für die Entwicklung eines organisierten Systems darstellt.

Herr Mertens ergänzte dazu, dass ein Arbeitskreis eingerichtet wurde, an dem sich das Nautimo, das Freibad Nord, der StadtSportBund sowie der Fachbereich Bildung und Sport beteiligen.

Zielsetzung ist, dass jede Erstklässlerin / jeder Erstklässler das Seepferdchen erreicht. Im Gespräch mit den Schwimmvereinen wurde insbesondere die Verfügbarkeit von Übungsleiterinnen und Übungsleitern thematisiert. Initiiert werden soll ein Gutscheinangebot – ein Pilotprojekt soll in 2017 starten, ab 2018 ist dann ein festes Verfahren geplant.

Es folgte der nichtöffentliche Teil der Sitzung.

Ende der Sitzung 17.15 Uhr

Möhle Ausschussvorsitzender	Feist Referatsleiter	Brandt Protokollführer